

Zürich und Fällanden, 29. September 1997

KR-Nr. 334/1997

POSTULAT von Peter Stirnemann (SP, Zürich), Hartmuth Attenhofer (SP, Zürich) und Dorothee Jaun (SP, Fällanden)

betreffend Direktion für Verkehr und Energie

Der Regierungsrat wird um einen Bericht gebeten, in dem er darlegt, wie er § 2 des Organisationsgesetzes des Regierungsrats zu ändern gedenkt, damit eine Direktion für Verkehr und Energie geschaffen werden kann.

Peter Stirnemann
Hartmuth Attenhofer
Dorothee Jaun

Begründung:

Entsprechend dem Prinzip der Einheit der Materie sind die Probleme der Mobilität mit den Verkehrssystemen auf dem Land, in der Luft und auf dem Wasser ganzheitlich und rational zu lösen. Eine Aufsplitterung der materiellen Sachbearbeitung nach Teilsystemen wird der Verkehrsproblematik nicht gerecht.

Zwar hat der Regierungsrat vor, den Gesamtverkehr in einer Verwaltungseinheit der Volkswirtschaftsdirektion zuzuordnen. Doch befriedigt diese Lösung auf die Dauer nicht. Denn die Aufsplitterung auf zwei Direktionen bleibt nach wie vor:

- Raumplanung sowie Strassenbau- und Planung sind bei der Baudirektion
- Öffentlicher Land-, Luft- und Wasserverkehr sind bei der Volkswirtschaftsdirektion.

In Anlehnung an die Organisation der Bundesverwaltung beziehungsweise des Bundesrates ist eine Direktion für Verkehr und Energie zu schaffen.